// buergerservice.org e.V.



eID-Roadshow (L/240 Min)

„das Online-Ausweisen selbst erleben“

Informationen zu eID, EUDI-Wallet „d-you“ und BundID

Ort, Datum

eID-Roadshow „das Online-Ausweisen selbst erleben“.

AGENDA

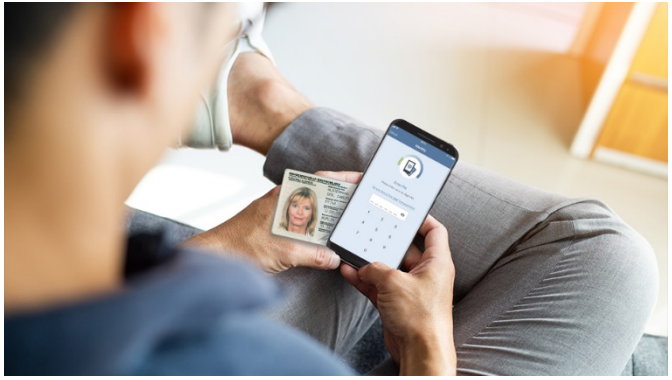
1. Begrüßung, Vorstellung buergerservice.org.
2. Bessere Digitalisierung durch Einsatz der Online-Ausweisfunktion (eID).
3. eID - Sicherheit in mehreren Dimensionen.
4. Das Online-Ausweisen mit dem Personalausweis selbst erleben (Übung: digitaler Fahrzeugschein).
5. Das Zusammenspiel von Online-Ausweisen (eID), EUDI-Wallet und BundID.
6. Mit Vorgehensmodellen und Hilfsmitteln Bürgerinnen und Bürger an eID/d-you-Dienste heranführen.
7. Empfehlen Sie den Online-Ausweis.
8. Fragen?

Vorstellung buergerservice.org

eID-Roadshow „das Online-Ausweisen selbst erleben“. Satzungszweck und Mitglieder von buergerservice.org e.V. (Okt. 2026)

// buergerservice.org e.V.

Satzungszweck:
Wir fördern Medienkompetenz für die Nutzung der Online-Ausweisfunktion





eID-Roadshow „das Online-Ausweisen selbst erleben“.
Die Entwicklung von buergerservice.org e.V. seit Gründung im Jahr 2014

7 Enthusiasten gründen im Jahr 2014 buergerservice.org





Im Jahr 2026 hat buergerservice.org 60 Mitglieder und wächst weiter



Deutschland hat mit der eID weltweit eines der besten Systeme für die digitale Identität, nur kennt das niemand.

Das Vereinsziel lautet deshalb:

bundesweite Aufklärungsarbeit zur Online-Ausweisfunktion (eID) mit möglichst vielen relevanten eID-Stakeholdern leisten.

Entwicklungen:

eID-Bürgerterminal
eID-Roadshow
Einfach mit eID
BundID2Go
Flotte PIN
eID-Pakt
u.v.m.



Bessere Digitalisierung durch Einsatz der Online-Ausweisfunktion (eID).

- Eine rechtswirksame digitale Identität braucht eine echte analoge Identität.
- Warum profitiert die Verwaltung besonders von der Online-Ausweisfunktion (eID)?
- Welche Bedeutung hat das Vertrauensniveau für die digitale Identität?
- Warum nutzt bisher fast niemand das Online-Ausweisen?
- Die 4Ps im Marketing - der Einstieg ins eID-Transformationsmanagement zur Verbreitung von Akzeptanz und Nutzung der Online-Ausweisfunktion

eID-Roadshow „das Online-Ausweisen selbst erleben“. Eine rechtswirksame digitale Identität braucht eine echte analoge Identität.

analoge/reale Welt

Rechtswesen* sorgt für Sicherheit

Natürliche oder juristische Personen haben eine vom Staat ausgegebene und abgesicherte „analoge“ Identität. Fehlverhalten kann so zivil-, strafrechtlich usw. zum Schutz der Geschädigten und der Gesellschaft geahndet werden!



Eine rechtswirksame digitale Identität braucht eine echte analoge Identität

digitale/virtuelle Welt

Das Internet hat per se keine Sicherheit

Das Recht der analogen Welt gilt zwar in der digitalen Welt gleichwertig, die einfache Möglichkeit der Erstellung von gefälschten Nutzer-Accounts/E-Mail-Konten, gefälschten Web-Seiten (Fake) oder anonymen KI-Agenten verhindert jedoch die Durchsetzung von Rechtsansprüchen.

Die eID** überträgt Sicherheit umfassend in die digitale Welt

In Deutschland haben fast 70 Mio.*** Menschen den Personalausweis mit eID ständig bei sich. Deutschland verlängert damit technologisch, organisatorisch und prozessual das Rechtswesen der analogen in die digitale Welt und hat so die Voraussetzungen für sichere Dienste im unsicheren Internet geschaffen.

* Rechtswesen: Gerichte, Notare, Staatsanwalt, Strafvollzug usw.
** eID: elektronische Identität, abgeleitet von der „analogen“ Identität
*** Die Zahl 70 Mio. umfasst auch den EAT und die eID-Karte für EU-Bürger

eID-Roadshow „das Online-Ausweisen selbst erleben“. Warum profitieren Rathäuser von der Online-Ausweisfunktion (eID)?

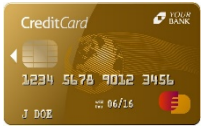
Beim analogen Verfahren ist entsprechend dem Rechtswesen häufig der Personalausweis für eine Identitätsfeststellung erforderlich …

Beispielhafte Auszüge aus den Webseiten von Kommunen:

- Für die An- oder Abmeldung der Wohnung benötigen Sie Ihren Personalausweis/Reisepass …
- Begleitetes Fahren mit 17, Unterlagen: Gültiger Personalausweis/Reisepass ...
- Für die Beantragung eines Führungszeugnisses benötigen Sie Ihren Personalausweis/Reisepass ...
- KFZ Kurzzeitkennzeichen, Unterlagen: Personalausweis oder Reisepass des Fahrzeughalters ...
- Jahresfischereischein, Unterlagen: Personalausweis
- Kirchenaustritt, Unterlagen: Personalausweis oder Reisepass (alternativ: Führerschein)
- Vaterschaftsanerkennung/Mutterschaftsanerkennung, Der anerkennende Vater muss auf jeden Fall mitbringen: Ausweis (Personalausweis / Reisepass) ...
- Waffenbesitzkarte, Unterlagen: Personalausweis oder Reisepass ...

Eine Digitalisierung derartiger analoger Verfahren kann nur mit eID erfolgen.

eID-Roadshow „das Online-Ausweisen selbst erleben“.
Welche Bedeutung hat das Vertrauensniveau für die digitale Identität?

analoge Welt	Vertrauensniveau	digitale Welt
Hoheitliche Personenfeststellungsmaßnahmen ▪ Behörden, Polizei, …	“extra”	**Hoheitliche Personenfeststellungsmaßnahmen** ▪ Digitale Fingerabdrücke im Chip des Personalausweises erlauben den Sicherheitsbehörden der EU einen Vergleich der Fingerabdrücke der Person mit denen im Ausweis.
 **Personalausweis** ▪ Sichtkontrolle (z.B. im Kundencenter) ▪ PostIdent, VideoIdent usw.	“hoch”	**Online-Ausweisfunktion (eID)** ▪ nicht kopierbar ▪ mindestens zwei Authentisierungsfakto ▪ unter Kontrolle der zugehörigen Person 
 **offizielle Karten** ▪ offizielle Karten von Banken, Versicherungen usw.	“substanziell”	**Abgeleitete eID** (Homebanking, Elster, usv ▪ mindestens zwei Authentisierungsfaktoren ▪ unter Kontrolle der zugehörigen Person 
 **Mitgliedsausweis** ▪ nicht offizielle Karten von Institutionen	“niedrig”	**Account auf öffentlichem Portal** ▪ mindestens ein Authentisierungsfaktor ▪ Aussteller prüft mit zumutbaren Mitteln
 **Visitenkarte** ▪ Kein Vertrauen	kein Vertrauensniveau	**Einfache E-Mail** ▪ Kein Vertrauen

Vertrauenspyramide der analogen und digitalen Identitäten

eID-Roadshow „das Online-Ausweisen selbst erleben“.
Warum nutzt bisher fast niemand das Online-Ausweisen?

analoge W | **digitale Welt**

Hoheitliche Personenfeststellungsmaßnahmen

- Behörden, Polizei, …

Hoheitliche Personenfeststellungsmaßnahmen

- Digitale Fingerabdrücke im Chip des Personalausweises erlauben den Sicherheitsbehörden der EU einen Vergleich der Fingerabdrücke der Person mit denen im Ausweis.

“extra”



Personalausweis

- Sichtkontrolle (z.B. im Kundencenter)
- PostIdent, VideoIdent usw.

“hoch”

Online-Ausweisfunktion (eID)

- nicht kopierbar
- mindestens zwei Authentisierungsfakto
- unter Kontrolle der zugehörigen Person





offizielle Karten

- offizielle Karten von Banken, Versicherungen usw.

“substanziell”

Abgeleitete eID (Homebanking, Elster, usv

- mindestens zwei Authentisierungsfaktoren
- unter Kontrolle der zugehörigen Person





Mitgliedsausweis

- nicht offizielle Karten von Institutionen

“niedrig”

Account auf öffentlichem Portal

- mindestens ein Authentisierungsfaktor
- Aussteller prüft mit zumutbaren Mitteln



Visitenkarte

- Kein Vertrauen

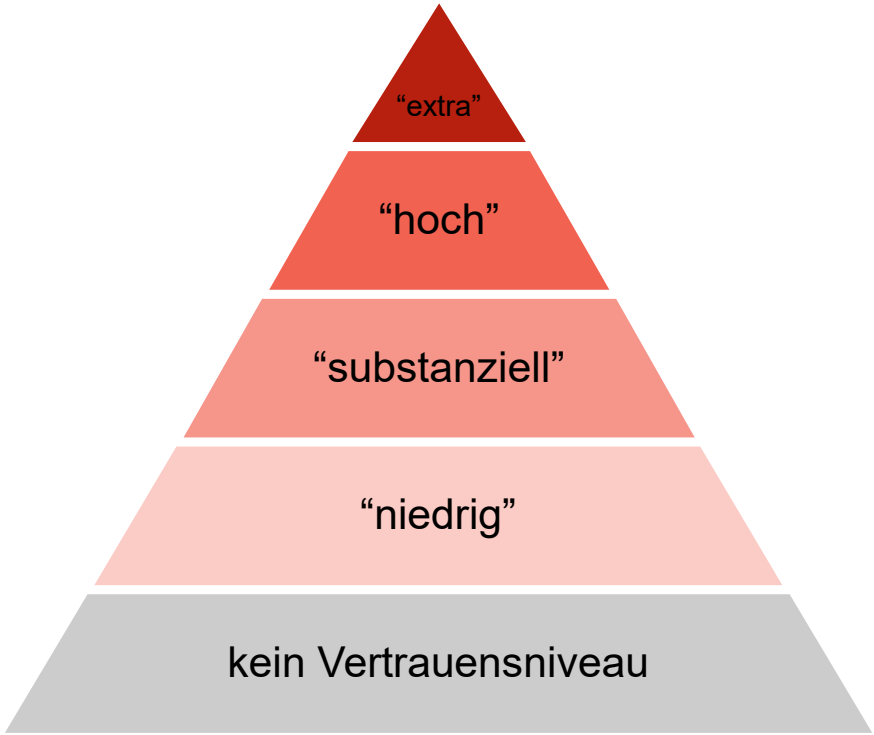
kein Vertrauensniveau

Einfache E-Mail

- Kein Vertrauen

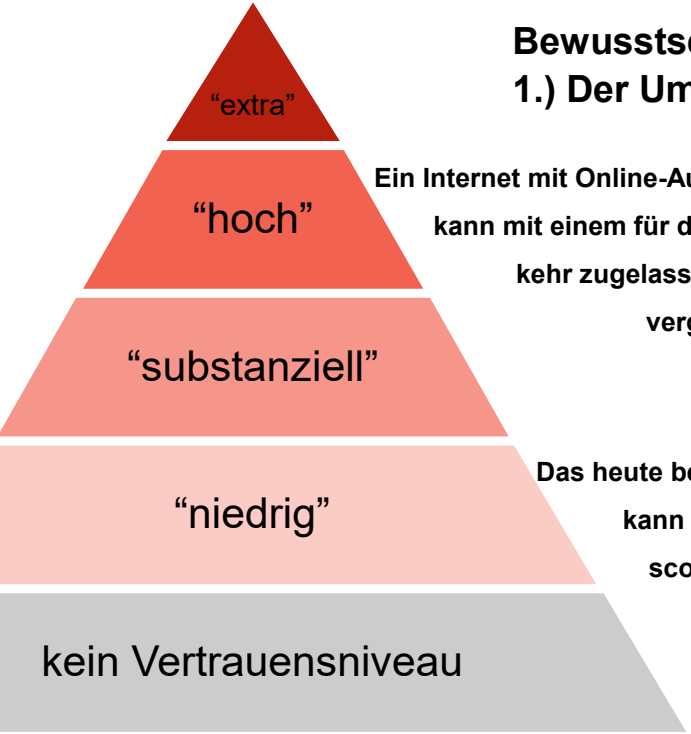
eID-Roadshow „das Online-Ausweisen selbst erleben“.
Warum nutzt bisher fast niemand das Online-Ausweisen?

Vertrauensniveau **Die digitale Welt im bildhaften Vergleich mit bekannten Fahrzeugen**



eID-Roadshow „das Online-Ausweisen selbst erleben“.
Warum nutzt bisher fast niemand das Online-Ausweisen?

Vertrauensniveau



Die digitale Welt im bildhaften Vergleich mit bekannten Fahrzeugen

Bewusstseinswandel ist notwendig:
1.) Der Umstieg vom Spaß-Internet zum Vertrauens-Internet ist gewaltig.

Ein Internet mit Online-Ausweisfunktion kann mit einem für den Straßenverkehr zugelassenen Fahrzeug verglichen werden



Das heute bekannte Internet kann mit einem Autoscooter verglichen werden



- Wer seit über 20 Jahren „nur“ den Fahrzeugtyp „Autoscooter“ auf einem unendlich großen Parcours kennt, kann sich einen Straßenverkehr mit entsprechend zugelassenen Fahrzeugen, der Erfordernis einer Fahrerlaubnis, Verkehrsregeln inkl. Verkehrsüberwachung usw. nur sehr schwer vorstellen.

Es bedarf eines Transformationsmanagements!

eID-Roadshow „das Online-Ausweisen selbst erleben“.
Die 4Ps im Marketing - der Einstieg ins eID-Transformationsmanagement zur Verbreitung von Akzeptanz und Nutzung der Online-Ausweisfunktion

Kommunikationspolitik (Bund, Land, Kommune):
- Werbung (TV, Internet, Printmedien, Radio) ✗
- Öffentlichkeitsarbeit (Public Relation) ✗
- Produktauftritt in den Social Media ✗
- Messen, Verkaufsveranstaltungen ✗
- Schulen einbinden / Lehrplan ✗
- Partnerschaften, Sponsoring ✗
- Product Placement ✗
- Online-Marketing ✗

Distributionspolitik/Vertrieb (Bund, Land, Kommune):
- Ausgabestelle: Bürgeramt ✓
- PAuswG §11 (3) Informationspflicht ✓
- Mitarbeiter*innen schulen ✗
- Bürger*innen kompetent informieren ✗
- Interessenten einweisen / eID ausprobieren ✗



Produktpolitik (Bund):
- Funktionen ✓
- Qualität ✓
- Service ✓
- Garantie ✓
- Verpackung ✓

Preispolitik (Bund):
- Kostendeckung ✓

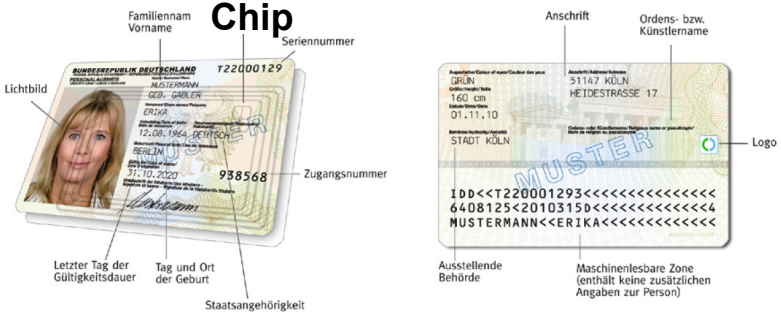
Legende
- Bereits erledigt: ✓
- Nicht erledigt: ✗

eID im Blickwinkel einer Produkteinführung: die offenen ToDos sind offensichtlich. Nur gemeinsam können wir die interföderalen Herausforderungen meistern.

eID - Sicherheit in mehreren Dimensionen
(Technik, Prozesse, Orga, Recht, …)

eID-Roadshow „das Online-Ausweisen selbst erleben“.
eID = Sicherheit in mehreren Dimensionen
(Technik, Prozesse, Orga, Recht, …)





- Sicherheit durch Zwei-Faktor-Authentifizierung (Chip im Kartenausweis + PIN)
- Datenübertragung durchgehend verschlüsselt
- Pin-Brief darf nur persönlich nach einer Identitätsfeststellung (z.B. Vorzeigen des Personalausweises) ausgehändigt werden (gilt auch für einen Pin-Rücksetz-Brief)
- Wechselseitige Identifizierung
- Berechtigungszertifikate zum Auslesen der Ausweisdaten müssen beim Bundesverwaltungsamt beantragt werden
- Kein unbemerktes Auslesen möglich
- Strafgesetzbuch § 281 Mißbrauch von Ausweispapieren
  (1) 1 Wer ein Ausweispapier, das für einen anderen ausgestellt ist, zur Täuschung im Rechtsverkehr gebraucht, oder wer zur Täuschung im Rechtsverkehr einem anderen ein Ausweispapier überläßt, das nicht für diesen ausgestellt ist, wird mit Freiheitsstrafe bis zu einem Jahr oder mit Geldstrafe bestraft. 2 Der Versuch ist strafbar.

Das Online-Ausweisen mit dem Personalausweis selbst erleben.

- Wie funktioniert das hochsichere und rechtssichere Online-Ausweisen mit dem Deutschen Personalausweis, dem elektronischen Aufenthaltstitel und der EU-Bürgerkarte am Smartphone und am Desktop/Notebook/Tablet?
- Wie kann das Smartphone als Kartenlesegerät am Desktop/Notebook/Tablet verwendet werden?
- Welche aktuellen und neuartigen digitalen Dienste sind durch das Online-Ausweisen möglich? (Akteneinsicht in 30 Sekunden, Login im Nutzer-Konto in 20 Sekunden, BundID-Konto, Beantragung Führungszeugnis, KFZ zulassen und sofort losfahren, elektronische Wohnsitzanmeldung ….)

eID-Roadshow „das Online-Ausweisen selbst erleben“. Voraussetzungen für das Online-Ausweisen.

Ihren Online-Ausweis können Sie mit Ihrem Smartphone und mit Ihrem Computer nutzen. Dafür benötigen Sie nur:



Ihren
Online-Ausweis



Smartphone
oder Kartenleser



Ihre
sechsstellige PIN



Software,
z.B. die AusweisApp

eID-Roadshow „das Online-Ausweisen selbst erleben“.
Mit dem passenden QR-Code ist die AusweisApp schnell installiert.

Jetzt Online-Ausweisfunktion testen

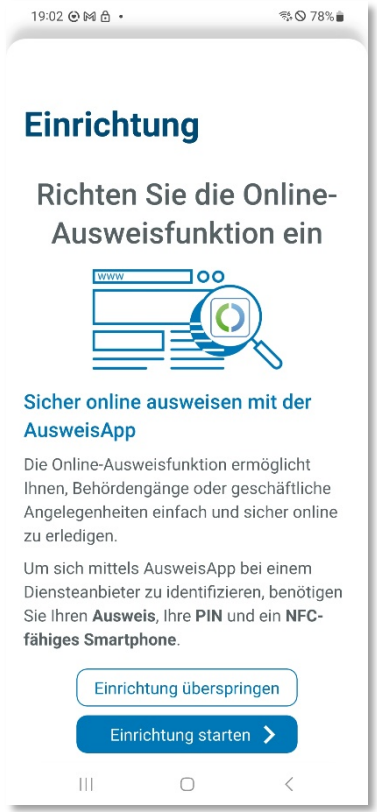
Voraussetzung: Personalausweis und Smartphone
Vorteilhaft: PIN-Brief

1. **Installieren der AusweisApp**
2. **Einrichten der AusweisApp**
3. **Funktion „Gerät und Ausweis“ prüfen durchführen**
4. **Bei Fragen: support@ausweisapp.de oder 0421/20495995**

JETZT BEI Google Play

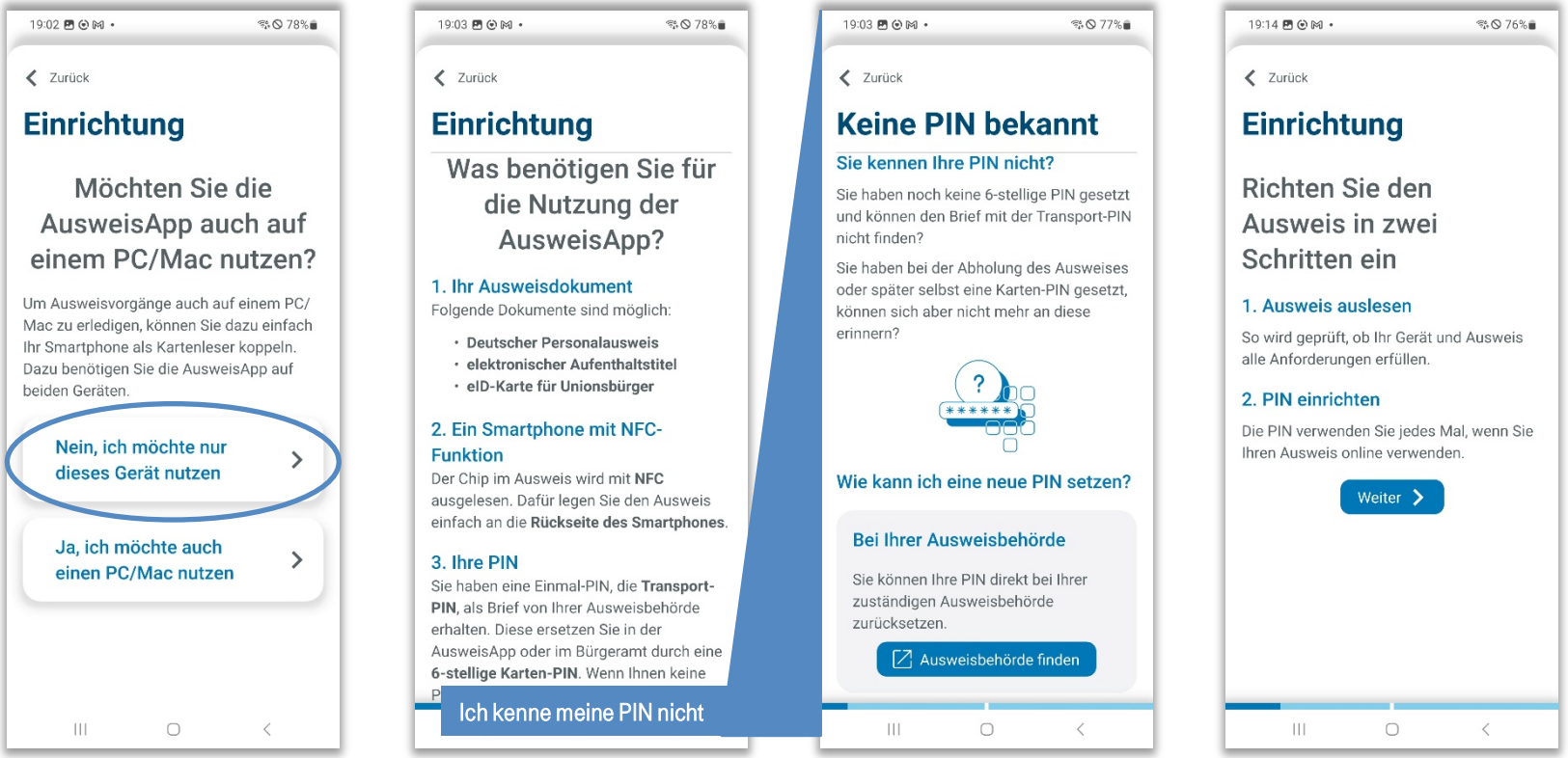
Laden im App Store

Verfügbar in der AppGallery

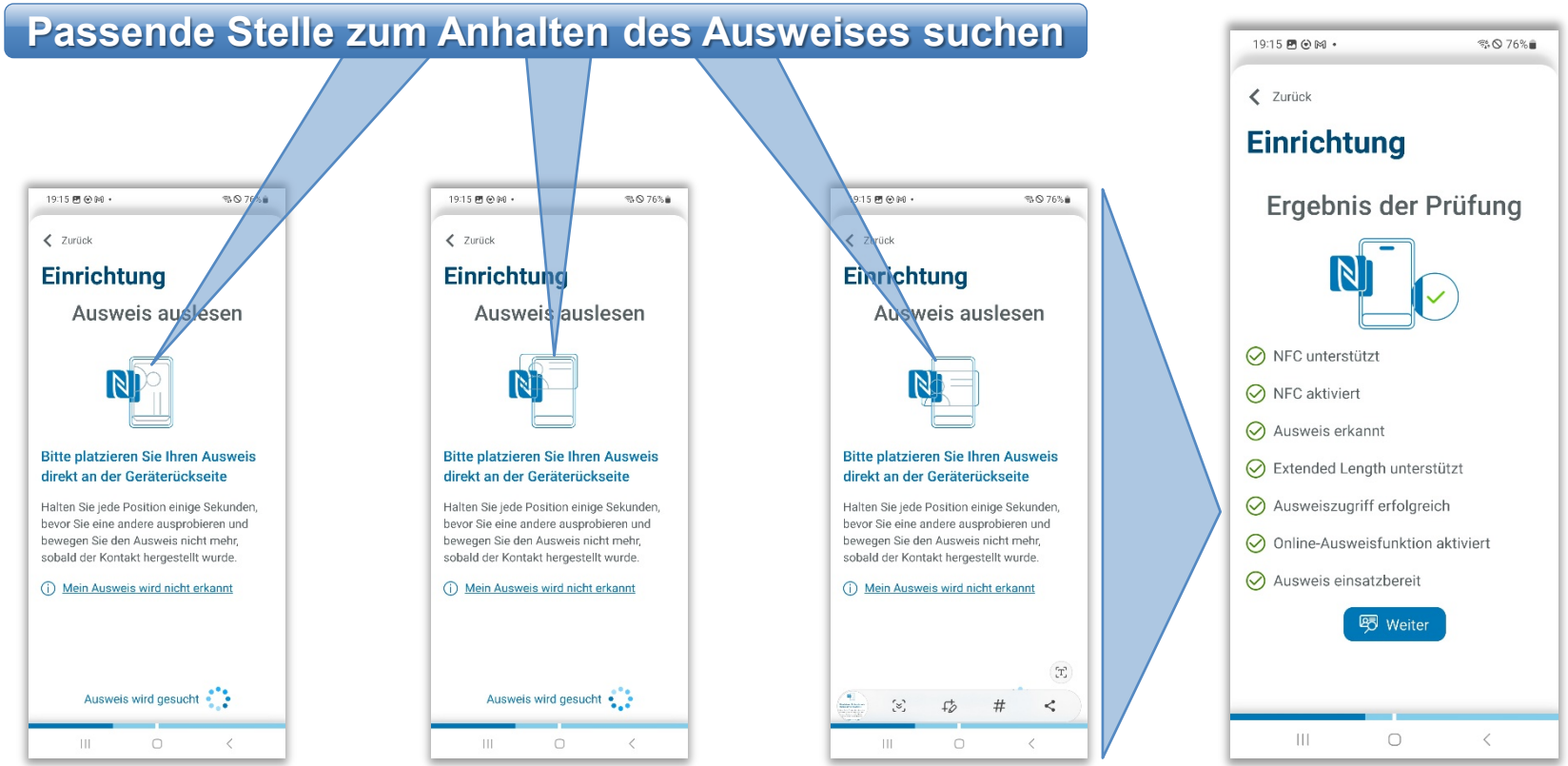


Einrichtung der AusweisApp

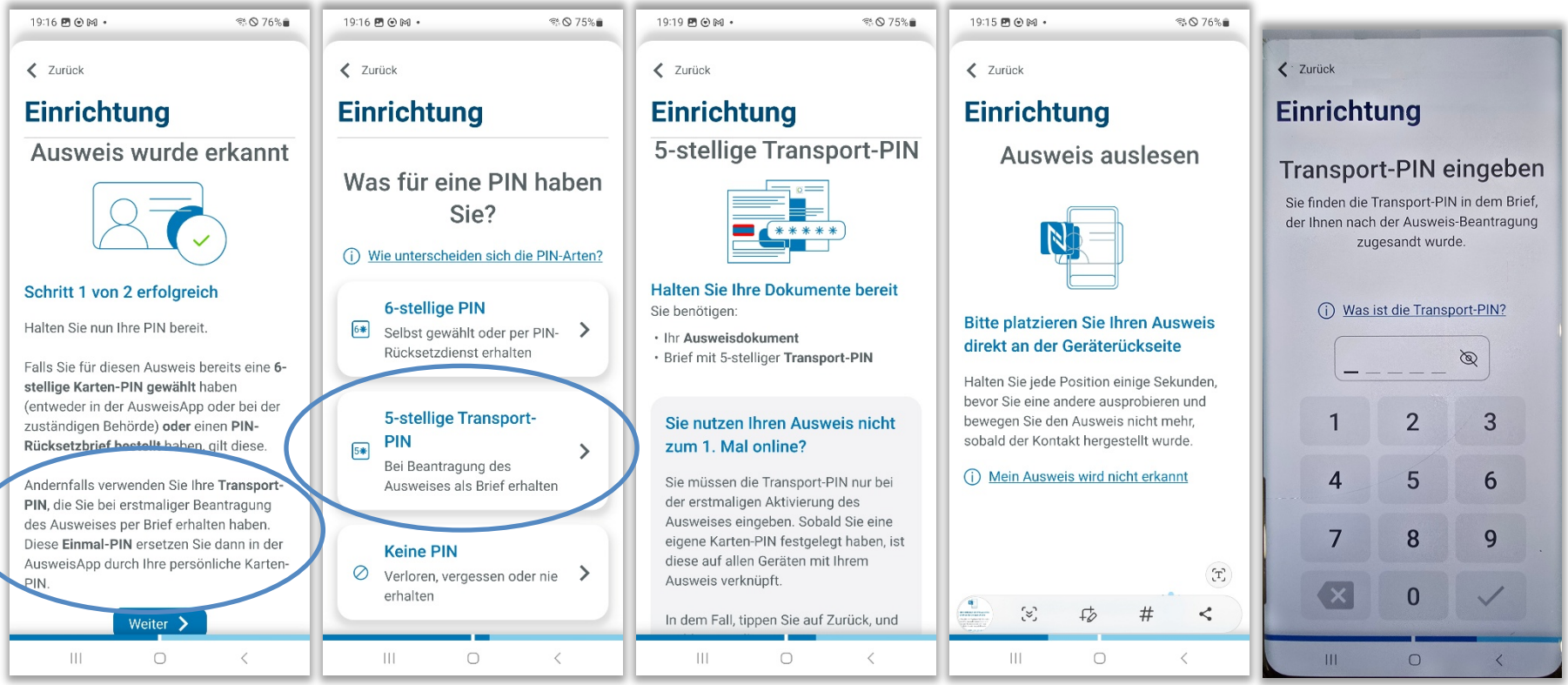
eID-Roadshow „das Online-Ausweisen selbst erleben“.
Die Einrichtung der AusweisApp erfolgt in zwei Schritten.



eID-Roadshow „das Online-Ausweisen selbst erleben“.
Die Einrichtung der AusweisApp erfolgt in zwei Schritten – Schritt 1.



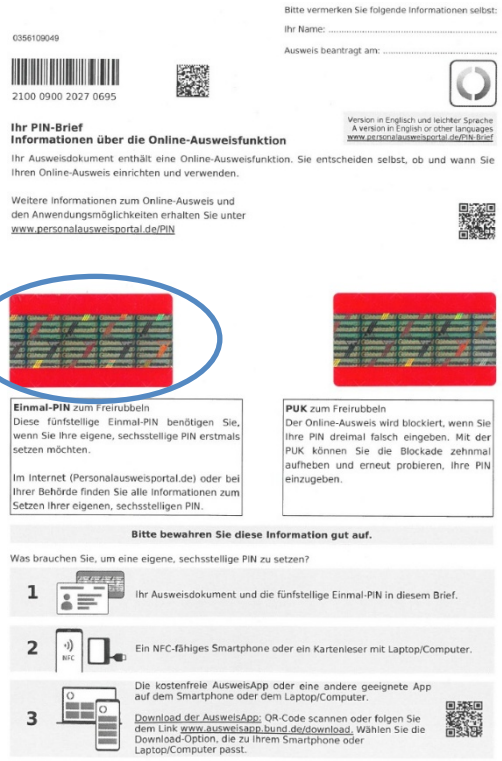
eID-Roadshow „das Online-Ausweisen selbst erleben“.
Die Einrichtung der AusweisApp erfolgt in zwei Schritten – Schritt 2.



eID-Roadshow „das Online-Ausweisen selbst erleben“.
Die Einrichtung der AusweisApp erfolgt in zwei Schritten – Schritt 2.

Der PIN-Brief zum Online-Ausweis.

Erläuterung zum PIN-Brief.



Bitte vermerken Sie folgende Informationen selbst:

Ihr Name: .....

Ausweis beantragt am: .....

0356109049

2100 0900 2027 0695

Ihr PIN-Brief
Informationen über die Online-Ausweisfunktion

Version in Englisch und leichter Sprache
A version in English or other languages
www.personalausweisportal.de/PIN-Brief

Ihr Ausweisdokument enthält eine Online-Ausweisfunktion. Sie entscheiden selbst, ob und wann Sie Ihren Online-Ausweis einrichten und verwenden.

Weitere Informationen zum Online-Ausweis und den Anwendungsmöglichkeiten erhalten Sie unter www.personalausweisportal.de/PIN

Einmal-PIN zum Freirubbeln
Diese fünfstellige Einmal-PIN benötigen Sie, wenn Sie Ihre eigene, sechsstellige PIN erstmals setzen möchten.

Im Internet (Personalausweisportal.de) oder bei Ihrer Behörde finden Sie alle Informationen zum Setzen Ihrer eigenen, sechsstelligen PIN.

PUK zum Freirubbeln
Der Online-Ausweis wird blockiert, wenn Sie Ihre PIN dreimal falsch eingeben. Mit der PUK können Sie die Blockade zehnmal aufheben und erneut probieren, Ihre PIN einzugeben.

Bitte bewahren Sie diese Information gut auf.

Was brauchen Sie, um eine eigene, sechsstellige PIN zu setzen?

1 Ihr Ausweisdokument und die fünfstellige Einmal-PIN in diesem Brief.

2 Ein NFC-fähiges Smartphone oder ein Kartenleser mit Laptop/Computer.

3 Die kostenfreie AusweisApp oder eine andere geeignete App auf dem Smartphone oder dem Laptop/Computer.

Download der AusweisApp: QR-Code scannen oder folgen Sie dem Link www.ausweisapp.bund.de/download. Wählen Sie die Download-Option, die zu Ihrem Smartphone oder Laptop/Computer passt.

Einmal-PIN (Transport-PIN)
Diese fünfstellige Einmal-PIN benötigen Sie, wenn Sie Ihre eigene, sechsstellige PIN erstmals setzen möchten.

Im Internet (Personalausweisportal.de) oder bei Ihrer Behörde finden Sie alle Informationen zum Setzen Ihrer eigenen, sechsstelligen PIN.

Was brauche ich, um meinen Online-Ausweis einzurichten?
- Personalausweis
- fünfstellige Einmal-PIN (Transport-PIN)
- Smartphone (oder Kartenlesegerät am PC)
- AusweisApp (oder eine andere geeignete App)

PUK
Der Online-Ausweis wird blockiert, wenn Sie Ihre PIN dreimal falsch eingeben. Mit der PUK können Sie die Blockade zehnmal aufheben und erneut probieren, Ihre PIN einzugeben.

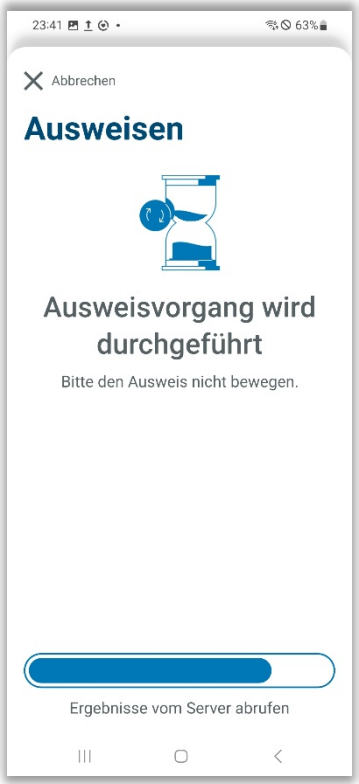
Wichtig
Bitte bewahren Sie diese Information gut auf.

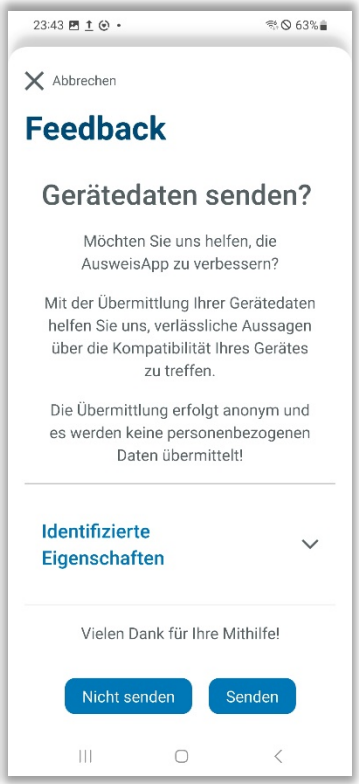
eID-Roadshow „das Online-Ausweisen selbst erleben“.
Die Einrichtung der AusweisApp erfolgt in zwei Schritten – Schritt 2a.







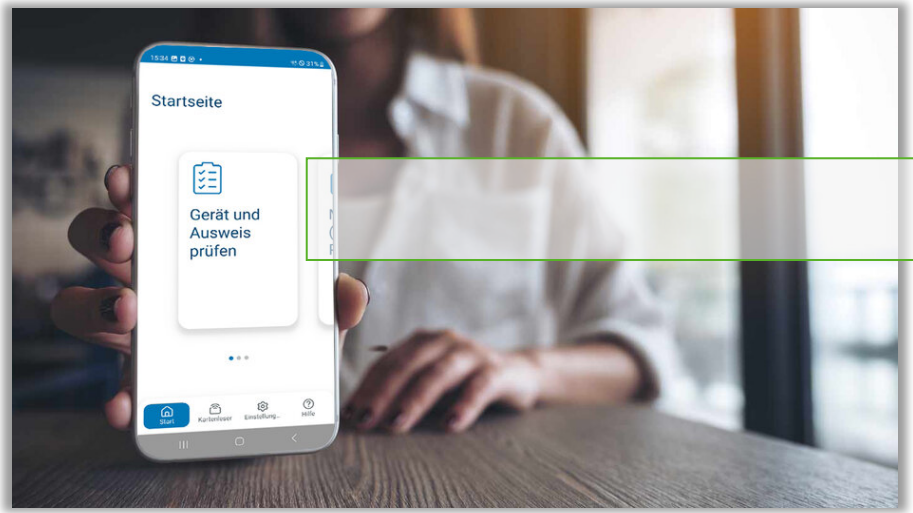




Funktionen der AusweisApp nach der Einrichtung

eID-Roadshow „das Online-Ausweisen selbst erleben“.
Funktion „Gerät und Ausweis prüfen“ - mach Sie den Technik-Check.

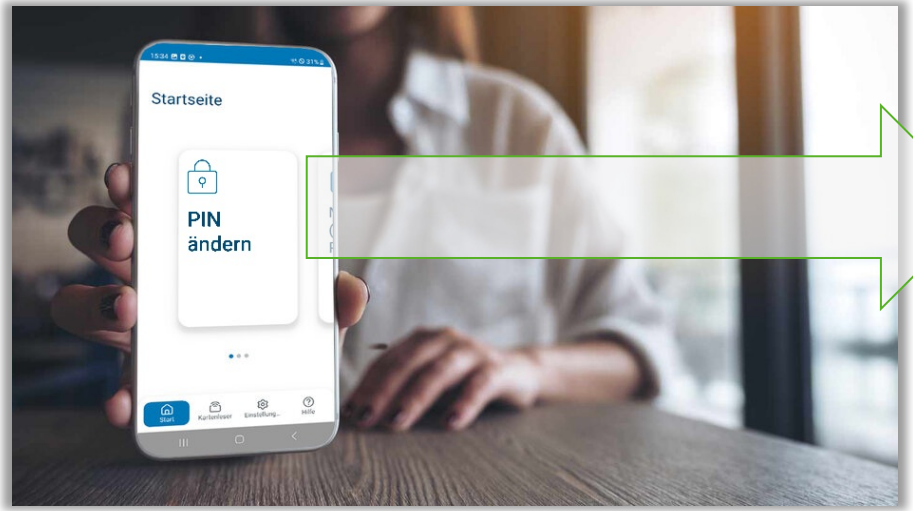
Technik-Check jederzeit möglich

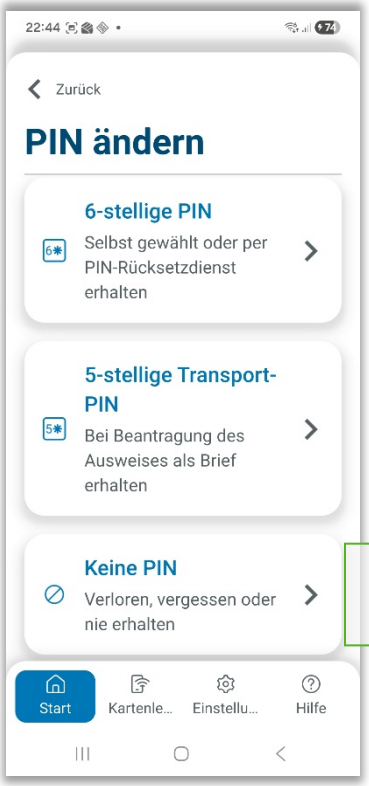




eID-Roadshow „das Online-Ausweisen selbst erleben“.
Funktion „PIN ändern“ – setzten Sie Ihre persönliche 6-stellige PIN.

PIN setzen jederzeit möglich

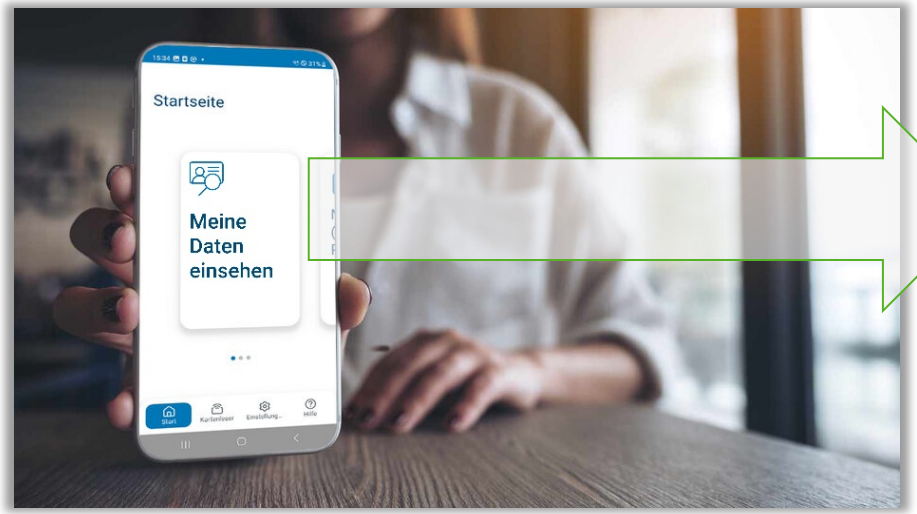


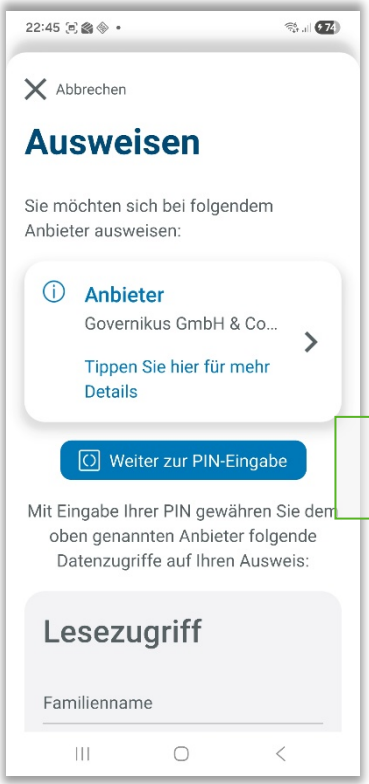


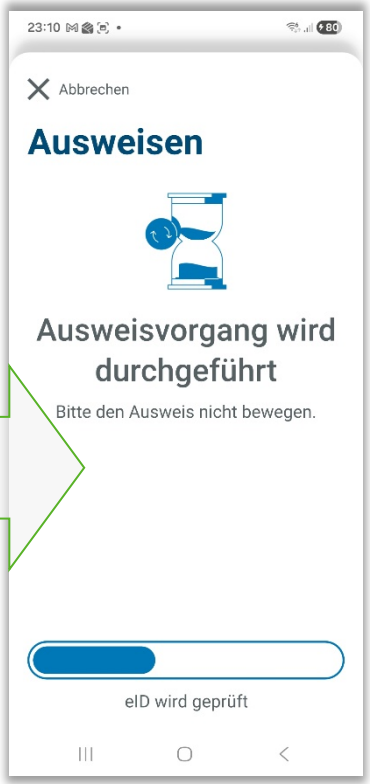


eID-Roadshow „das Online-Ausweisen selbst erleben“.
Funktion „Meine Daten einsehen“ – machen Sie den Daten-Check.

Daten-Check jederzeit möglich

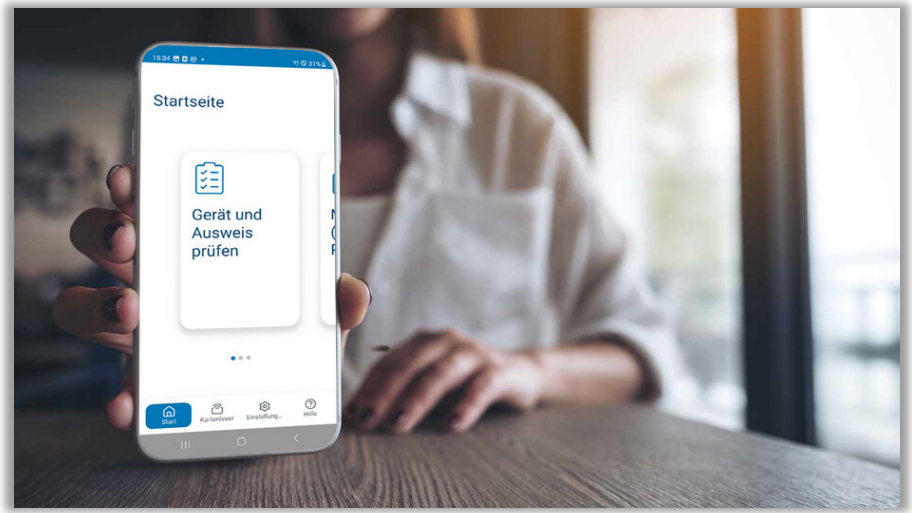






eID-Roadshow „das Online-Ausweisen selbst erleben“. Kurzeinweisung - Zusammenfassung

Zusammenfassung



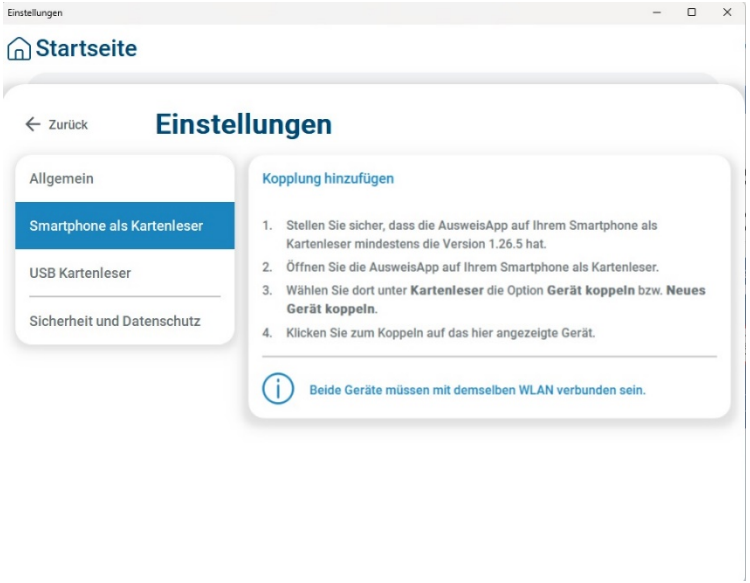
Vier Schritte und man ist beim Online-Ausweisen mit dabei:

1. AusweisApp im Store finden und installieren
2. Funktion „Gerät und Ausweis prüfen“ durchführen
3. Transport-PIN (5-stellig) aus dem PIN-Brief in eine persönliche PIN (6-stellig) ändern
4. Erster Test: Meine Daten einsehen

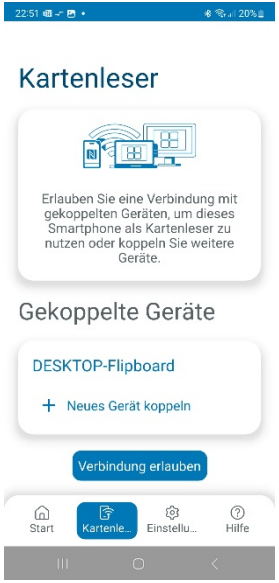
Wie kann das Smartphone als Kartenlesegerät am Desktop/Notebook/Tablet verwendet werden?

eID-Roadshow „das Online-Ausweisen selbst erleben“. Wie kann das Smartphone als Kartenlesegerät am Desktop/Notebook/Tablet verwendet werden?

AusweisApp am Desktop/Notebook/Tablet



AusweisApp am Smartphone



Wichtig:

Beide Geräte müssen im gleichen Netz angeschlossen sein. Dies ist z.B. im heimischen WLAN gegeben.

Ablauf beim Online-Ausweisen

eID-Roadshow „das Online-Ausweisen selbst erleben“.
Ablauf beim Online-Ausweisen

1. Der Online-Dienst bittet Sie, sich auszuweisen. Sie folgen den Hinweisen in der App, die Sie für das Online-Ausweisen verwenden.



2. Sie können sehen, wer Ihre Daten abfragen möchte und welche Daten der Anbieter dieses Online-Dienstes benötigt.



3. Erst mit Eingabe Ihrer selbstgewählten PIN stimmen Sie der Datenübermittlung zu.



4. Der Chip im Personalausweis prüft, ob der Anbieter des Online-Dienstes die staatliche Berechtigung zur Abfrage Ihrer Daten hat.



5. Liegt die Berechtigung vor, werden Ihre Daten übermittelt. Dabei sind Ihre Daten immer durchgehend verschlüsselt.



6. Fertig! Nach wenigen Sekunden ist das Online-Ausweisen beendet.



eID-Roadshow „das Online-Ausweisen selbst erleben“. Welche aktuellen und neuartigen digitalen Dienste sind durch das Online-Ausweisen möglich? Eine grobe Übersicht:

Akteneinsicht in 30 Sekunden

Deutsche Rentenversicherung

Login in 20 Sekunden

Die elektronische Steuererklärung
ELSTER
schnell – sicher – online

bund ID

Registereinträge selbst abrufen

Bundesamt für Justiz
Führungszeugnis

KBA
Punkteauskunft

Registereinträge selbst vornehmen

ORGAN SPENDE REGISTER

Wohnsitz anmelden



Kfz-Zulassung



Das Online-Ausweisen mit dem Personalausweis am Smartphone selbst erleben.

eID-Roadshow „das Online-Ausweisen selbst erleben“.
Das Online-Ausweisen mit dem Personalausweis selbst erleben.
Eine erste einfache Übung ist der digitale Fahrzeugschein.

Vorgehensmodell „Einfach mit eID“ – mit QR-Codes schnell zum eID-Ziel

Einfach mit eID
Erledigen Sie wichtige Angelegenheiten ab sofort einfach digital mit der eID

Im Umgang mit dem Smartphone sind QR-Codes ganz besonders gut geeignet. Über QR-Codes lässt sich bereits das Suchen nach einer benötigten Dienstleistung vermeiden. So fällt man nicht auf einen unseriösen Anbieter herein und Google bekommt ebenfalls nichts von dem Anliegen mit. buergerservice.org zeigt mit diesem Vorgehensmodell einige Beispiele mit QR-Code-Grafiken auf.
Das Vorgehensmodell und ein beispielhaftes Kampagnenmodell sind unter diesem Link näher beschrieben: https://www.buergerservice.org/projekte/einfach-mit-eid/









EUDI-Wallet: d-you



eID-Roadshow „das Online-Ausweisen selbst erleben“. Die Grundidee der EUDI-Wallet

Europaweit sicher identifizieren und Nachweise erbringen

Funktionen der EUDI-Wallet



Ausweisen
Identifizierung und Authentifizierung auf hohem Vertrauensniveau



QES
Qualifizierte elektronische Signaturen & Siegel



Payment
Bezahlen mit in der Wallet hinterlegten Zahlungsmitteln



Nachweise
Speicherung & Darstellung von und privaten Nachweisen

Rahmenbedingungen



Grenzüberschreitende Verfügbarkeit aller Funktionen innerhalb der **gesamten EU** (für natürliche und juristische Personen)



Kostenlose Nutzung der Wallet für Bürgerinnen und Bürger



Funktionen der Wallet sind **digital** für Online-Anwendungsfälle nutzbar, **gleichermaßen** aber **auch offline** durch Vorzeigen auf dem Smartphone



Sicherstellen, dass **nur die notwendigen Informationen möglichst sparsam vorgezeigt** werden (z.B. pseudonyme Authentifizierung oder pseudonyme Altersverifikation)

eID-Roadshow „das Online-Ausweisen selbst erleben“. EUDI-Wallet, die Presseveröffentlichung zur Namensgebung

Die deutsche EUDI-Wallet hat am 9 September offiziell den Namen d-you und ein Logo erhalten .





Digital, Deutschland, you!

Der Name d-you bringt das Versprechen der Wallet auf den Punkt. Das „d“ steht für digital und für Deutschland, das „you“ stellt die Nutzerinnen und Nutzer in den Mittelpunkt. Und es nimmt Bezug auf den europäischen Rahmen, in dem die Wallet entsteht.
„Es sind deine Daten. In deiner Hand.“ – Dieser Leitsatz ist keine Floskel, sondern technisches Prinzip. Alle Nachweise und Zertifikate liegen verschlüsselt ausschließlich auf dem Handy. Allein die Nutzerinnen und Nutzer entscheiden, wem sie welche Daten wann zeigen.

Bundesdigitalminister Dr. Karsten Wildberger betont:
„Mit d-you entwickeln wir eine digitale Anwendung, die echten Mehrwert bietet, den Menschen in den Mittelpunkt stellt und Vertrauen schafft. Die deutsche EUDI-Wallet ist nutzerfreundlich und sicher, schafft Transparenz und Kontrolle über die eigenen Daten und funktioniert überall in Europa. Um d-you herum entsteht ein Ökosystem, das neue Anwendungen, innovativere Geschäftsmodelle und effizientere Verwaltungsleistungen ermöglicht.“

Sicherheit und europäische Anschlussfähigkeit von Anfang an

Die Nutzung von d-you wird freiwillig und kostenfrei sein. Die Anwendung erfüllt hohe Sicherheits- und Datenschutzstandards und speichert Daten verschlüsselt auf dem Endgerät.

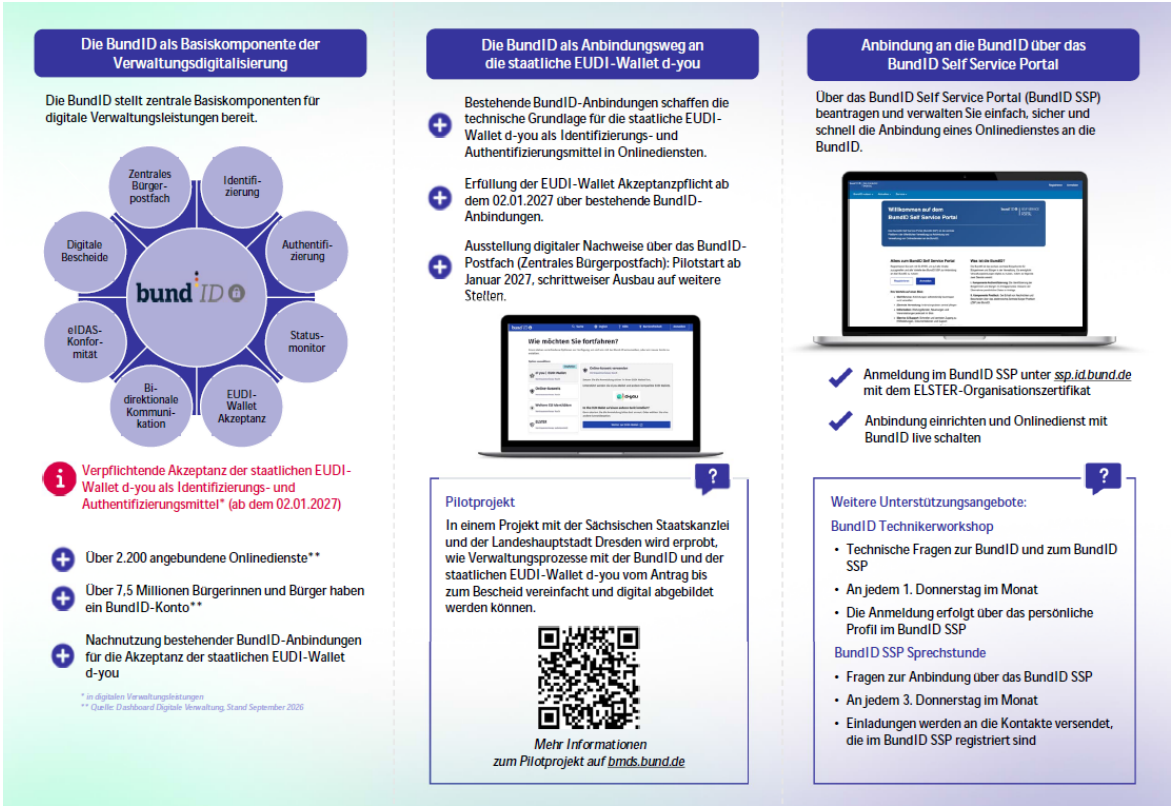
eID-Roadshow „das Online-Ausweisen selbst erleben“. EUDI-Wallet „d-you“, der aktuelle Flyer (Stand: 18.09.2026)



Vorderseite:

- Was kann die EUDI-Wallet d-you
- Funktionen der staatlichen EUDI-Wallet d-you für Verwaltungen
  - Staatliche EUDI-Wallet d-you als Identifizierungs und Authentifizierungsmittel akzeptieren (verpflichtend ab dem 02.01.2027)
  - Digitale Nachweise in die staatliche EUDI-Wallet d-you ausstellen (freiwillig)
  - Digitale Nachweise aus der staatlichen EUDI-Wallet d-you entgegennehmen und prüfen (freiwillig)
- Kontaktadressen
- Einblicke in die BundID
- Mit der BundID zur staatlichen EUDI-Wallet d-you

eID-Roadshow „das Online-Ausweisen selbst erleben“. EUDI-Wallet „d-you“, der aktuelle Flyer (Stand: 18.09.2026)



Rückseite:

- Die BundID als Basiskomponente der Verwaltungsdigitalisierung
- Die BundID als Anbindungsweg an die staatliche EUDI-Wallet d-you
- Anbindung an die BundID über das BundID Self Service Portal

eID-Roadshow „das Online-Ausweisen selbst erleben“. EUDI-Wallet „d-you“, Inform. für Beschäftige in Kommunen



Bundesministerium
für Digitales und
Staatsmodernisierung

Informationen für Beschäftigte in Kommunen – Stand 19.10.2026. Version 1.1

Die staatliche EUDI-Wallet „d-you“ kommt

Was das für Ihren Arbeitsalltag bedeutet und was Sie Bürgerinnen und Bürgern sagen können

Ab dem 02. Januar 2027 stellt Deutschland allen Bürgerinnen und Bürgern sowie Einwohnerinnen und Einwohnern eine staatliche EUDI-Wallet zur Verfügung. Diese heißt „d-you“ und ist eine digitale Brieftasche auf dem Smartphone. Damit können sich die Nutzenden digital ausweisen und digitale Nachweise vorlegen.

Was bedeutet das für Sie?

Für Ihren Arbeitsalltag ergeben sich zunächst keine unmittelbaren Änderungen. Sie müssen nichts installieren, nichts beantragen und keine Abläufe umstellen.

Was sich ändert: Das Thema wird Ihnen begegnen – von Bürgerinnen und Bürgern, die davon gehört haben, oder von Kolleginnen und Kollegen aus Ihrem eigenen Haus. Diese Übersicht gibt Ihnen die Informationen, die Sie brauchen, um dazu sachlich Auskunft geben zu können.

Ob und wann d-you in einzelnen Verwaltungsverfahren Ihrer Kommune eingesetzt wird, hängt von den organisatorischen und technischen Voraussetzungen vor Ort ab. Informieren Sie sich bei Bedarf bei der dafür zuständigen Stelle innerhalb Ihrer Kommune, welche Relevanz das Thema für Ihre direkten Arbeitsprozesse hat.

Was ist d-you?

d-you ist eine digitale Brieftasche auf dem Smartphone. Nutzende können darin ihren Digitalen Ausweis und weitere digitale Nachweise sicher speichern, verwalten und vorzeigen: zunächst online, perspektivisch auch vor Ort, gegenüber der öffentlichen Verwaltung ebenso wie gegenüber Unternehmen.

d-you

App Logo und Markenname von d-you

...

Inhalte:

- Was bedeutet das für Sie?
- Was ist d-you
- Digitaler Ausweis und Online-Ausweis: Der Unterschied
- Warum gibt es EUDI-Wallets?
- Was kann d-you?
- Was ändert sich in Ihrem Arbeitsalltag?
- Was sich für Sie nicht ändert
- Wie prüfen Sie einen Nachweis aus d-you?
- Wo Sie mehr erfahren können
  - https://www.eudi-wallet.gov.de – offizielle Projektwebsite mit FAQ zur staatlichen EUDI-Wallet
  - https://bmds.bund.de/themen/digitaler-staat/digitale-identitaeten/eudi-wallet – Themenseite zur EUDI-Wallet beim Bundesministerium für Digitales und Staatsmodernisierung
  - https://digitale-verwaltung.de/Webs/DV/DE/digitale-identitaeten/eidas-2-0/eidas-2-0.html – Hintergründe zur Verwaltungsdigitalisierung
  - https://ssp.id.bund.de – BundID Self Service Portal

Das Zusammenspiel von Online-Ausweisen (eID), EUDI-Wallet „d-you“ und BundID

Personalausweis
mit Online-Ausweisfunktion



bund ID

d-you

eID-Roadshow „das Online-Ausweisen selbst erleben“.
Das Zusammenspiel Online-Ausweis (eID), EUDI-Wallet und BundID

Bildhafte Darstellung mit den bekannten Funktionen aus der analogen Welt

Ausweis -> eID



Das Online-Ausweisen (eID) ist für die digitale Welt gleichzustellen mit den Funktionen, welche der Personalausweis oder Reisepass in der analogen Welt haben.

Brieftasche -> EUDI-Wallet



Die EUDI-Wallet hat Funktionen, welche wir von einer Brieftasche in der analogen Welt kennen:

- Aufbewahrung und Mitnahme rechtsgültiger Dokumente und Bargeld
- Schreibstift für Unterschriften

„Postdienste“ -> BundID



Die BundID kann für die vertrauensvolle Kommunikation zwischen Bürgerinnen und Bürgern mit der Verwaltung mit den Postdiensten aus der analogen Welt verglichen werden

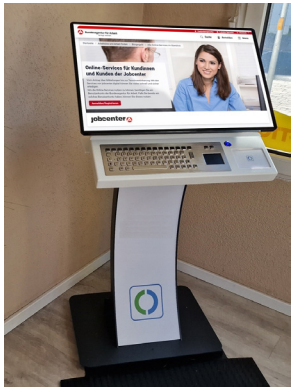
Verwendung des Smartphones für übergreifende Funktionen muss erlernt werden

Mit Vorgehensmodellen und Hilfsmitteln Bürgerinnen und Bürger an eID, d-you und die neuen Dienste heranführen.

eID-Roadshow „das Online-Ausweisen selbst erleben“. Vorgehensmodelle und Hilfsmittel aktivieren das eID-Potenzial









eID-Transformationsmanagement

- Das anonyme Internet mit den damit verbundenen Chancen und Risiken ist weltweit in den Köpfen der Menschen verankert.
- Das Online-Ausweisen (die eID) weitet unser Rechtswesen ohne Einschränkungen in das Internet aus. Diese neue Dimension im Internet muss erlebbar vermittelt werden.
- Zielgerichtete Vorgehensmodelle mit passenden Werkzeugen nutzen das Erlebnis Online-Ausweisen für Win-Win-Situationen.

Empfehlen Sie den Onlineausweis

eID-Roadshow „das Online-Ausweisen selbst erleben“.
Empfehlen Sie den Onlineausweis.
Die Argumente:

- ✓ **Praktisch**:
  Bürgerinnen und Bürger erledigen Behördengänge unabhängig von Öffnungszeiten.
  Eine einfache PIN mit sechs Zahlen ist dabei ausreichend.

- ✓ **Sicher:**
  Die Daten der Bürgerinnen und Bürger sind gut geschützt – niemand kann sie abfangen und einsehen

- ✓ **Schnell**:
  Das Online-Ausweisen dauert nur ein paar Sekunden, der Online-Dienst kann sofort genutzt werden

- ✓ **Vorteil für Sie:**
  Mehr Zeit für die Bürgerinnen und Bürger und individuelle Anliegen und Gespräche



eID-Roadshow „das Online-Ausweisen selbst erleben“.
Empfehlen Sie den Onlineausweis.
Häufige Fragen von Bürgerinnen und Bürgern.

Was ist der Online-Ausweis?

Im Chip Ihres Personalausweises sind Ihre persönlichen Daten gespeichert.
Dadurch können Sie sich im Internet elektronisch und sicher ausweisen.

Was kann ich damit machen?

Mit dem Online-Ausweis können Sie sich im Internet und an Bürgerterminals ausweisen.
Dadurch können Sie Geschäftliches und Behördengänge schnell, sicher und bequem online erledigen.

Ist das sicher?

Ja, Ihre Daten sind im Chip und während der Übermittlung an Unternehmen und Behörden sicher geschützt durch die sechsstellige PIN und die durchgehende Verschlüsselung.

Haben Sie das selbst schon mal benutzt?

Probieren Sie einfach selbst aus. Dazu gibt es extra die Funktion „meine Daten einsehen“ in der AusweisApp.
Damit können Sie sehen, welche Daten im Chip gespeichert sind. Die Daten werden dabei nicht übertragen.

Hier bekommen Sie Unterstützung

Für die Beratung der Bürgerinnen und Bürger erhalten Sie hilfreiches Material.

Flyer für Bürgerinnen und Bürger



Die Druckdaten für den Flyer können Sie im Personalausweisportal herunterladen:
https://www.personalausweisportal.de/SharedDocs/downloads/Webs/PA/DE/informationsmaterial/flyer-broschueren/flyer-online-ausweis.pdf?__blob=publicationFile&v=28

QR-Code-Karte



Die Druckdaten für die individualisierbare QR-Code-Karte können Sie im zugangsgeschützten Behördenportal herunterladen.

Informationsfilme auf dem Personalausweisportal



Die Videos können Sie kostenfrei nutzen.
Link:
https://www.personalausweisportal.de/SiteGlobals/Forms/Webs/PA/suche/Informationsmaterialsuche-formular.html?cl2Categories_folderPath=informationsfilme

Vielen Dank

// buergerservice.org e. V.
Rudolf Philipeit
Vorstandsvorsitzender
Büro Ansbach
Berliner Str. 5
91522 Ansbach
Mobil: +49 171 3366669
Internet: http://www.buergerservice.org
E-Mail: mailto:rudolf.philipeit@buergerservice.org

Die jeweils aktuelle Gesamtpräsentation von buergerservice.org veröffentlichen wir unter diesem Link:
https://www.buergerservice.org/lib.medien/dokumente/buergerservice.org_Innovation_zum_mitmachen.pdf